

Die Zeit der Dinge

In Kooperation mit der Klasse 3YHKUB für Bildhauerei
Objektdesign Restaurierung der HTBLVA Ortweinschule Graz

PREMIERE am 21. Juni, 20:00 Uhr, *Konsole*

weitere bereits geplante Vorstellungen am 22. Juni um 20:00 Uhr; am 24.

September um 20:00 Uhr, am 26. September um 10.00 Uhr sowie um 20:00 Uhr,
Konsole

Dauer: 50 Minuten ohne Pause

Mit

Tim Breyvogel, Annette Holzmann

Konzeption und Inszenierung

Musik

3D-Animation Objekte

Dramaturgie

Projektleitung Ortweinschule

Objektgestaltung

F. Wiesel

Tim Breyvogel

Michael Eisner

Herbert Graf

Jakob Pock

Magdalena Folk, Kerstin J. Holzer, Lejla

Kehic, Bailan J. Kirchmair, Gabriele S.

Schaffer-Adenin

Zum Stück

Die Konsole wird zur Zeitkapsel: zu einem Raum, der von Dingen bewohnt wird, die gemeinsam die Zeiten überdauern. Die Erzählung der hier gesammelten Objekte erstreckt sich über Jahrmillionen. Sie sind Zeitreisende ohne Richtung, stille Beobachter:innen einer Weltgeschichte voller Wachstum und Zerfall. Sie haben einiges zu erzählen.

In ihrem dritten Experiment dieser Spielzeit entwickeln F. Wiesel gemeinsam mit der Klasse für Bildhauerei Objektdesign Restaurierung der HTBLVA Ortweinschule Graz ein Ensemble aus eigenwilligen Gebilden. Sie untersuchen, wie diese Objekte erzählen können und wie ein Theater der Dinge aussehen kann.

Über F. Wiesel

»Zu unserer künstlerischen Praxis gehört die Arbeit mit Schauspieler:innen genauso wie das Programmieren von Bühnenmaschinen, das Schreiben von Texten ebenso wie das Gestalten virtueller Welten; Erzählungen aus dem Gaming treffen auf Klassiker der Theaterliteratur. Wir erproben bei jeder Arbeit aufs Neue die groß angelegte Verschneidung von Techniken, um bildstarke, fantastische Erzählkosmen zu entwerfen. Wiederkehrend landen wir darin bei Science-Fiction-Szenarien, die im Heute über mögliche Zukünfte berichten: Aktuelle Fragestellungen und Krisensituationen treffen auf Erzählbögen, in denen die Lust, Zukunft zu denken, verspielte Leichtigkeit und gleichzeitig Dringlichkeit aufscheinen. Das alles machen wir nie alleine. Zu dieser Theaterpraxis gehört immer ein Expert:innenteam aus den unterschiedlichsten Bereichen.« F. Wiesel (Hanke Wilsmann & Jost von Harleßem)

Informationen, Pressekarten und Fotos

Schauspielhaus Graz, Katja Nindl (Leiterin Presse & Marketing)

M +43 (0)676 62 57 851

E katja.nindl@schauspielhaus-graz.com

Tickets

T 0316 8000, **E** tickets@ticketzentrum.at

I www.schauspielhaus-graz.com